Zeitschrift: Schweizerische Zeitschrift für Geschichte = Revue suisse d'histoire = Rivista storica svizzera

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Geschichte

Band: 26 (1976)

Heft: 4

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ALLGEMEINE GESCHICHTFORSCHENDE GESELLSCHAFT DER SCHWEIZ

SOCIÉTÉ GÉNÉRALE SUISSE D'HISTOIRE

BERICHT ÜBER DIE 128. JAHRESVERSAMMLUNG VOM 16. OKTOBER 1976 IN AARAU

Der Präsident der AGGS, Herr Prof. Dr. L.-E. Roulet, Neuenburg, konnte die Geschäftssitzung um 9.30 Uhr im Grossratssaal des Kantons Aargau eröffnen. Nach einer kurzen Begrüssung durch den Präsidenten der gastgebenden Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau, Herrn Staatsarchivar Dr. Jean-Jacques Siegrist, erstattete der Präsident seinen Jahresbericht, der sich insbesondere mit den Veranstaltungen und Kontakten der Gesellschaft nach aussen sowie mit den Problemen der internen Reorganisation derselben befasste.

Nach dem Bericht des Generalsekretärs über die Entwicklung des Mitgliederbestandes – gegenwärtige Mitgliederzahl 950 – und demjenigen des Quästors und der Revisoren über die Jahresrechnung 1975, die von der Versammlung einstimmig angenommen wurden, unterrichtete der Vizepräsident der Gesellschaft, Herr Prof. Dr. Andreas Staehelin, Basel, die Anwesenden über die laufenden Forschungen und Publikationen.

Daraufhin wurde auf Antrag des Gesellschaftsrates der Beschluss zu einer Revision der Statuten gefasst, die sich vor allem im Zusammenhang mit der laufenden Reorganisation der Gesellschaft aufdrängt. Gleichzeitig ernannte die Versammlung eine Prüfungskommission für die Statutenrevision.

Im wissenschaftlichen Teil der Jahresversammlung referierte ein Vertreter des Zurlaubiana-Teams über die seit 1973 in der Kantonsbibliothek Aarau laufenden und vom Schweizerischen Nationalfonds finanzierten Arbeiten zur Erschliessung der Sammlungen der berühmten Zuger Magistratenfamilie Zurlauben. Das Zurlaubiana-Team, bestehend aus den Herren Dres. Kurt W. Meier, Josef Schenker und Rainer Stöckli, stellte in dem gemeinsam erarbeiteten Referat sowie in der anschliessend von den Teilnehmern besichtigten Ausstellung im Foyer der Kantonsbibliothek Aarau das vielfältige Wirken der Zurlauben als Militärs, im Dienste des Staates und der Kirche auf anschauliche Weise dar.

Nach einem von der Regierung des Kantons Aargau gestifteten Aperitif und dem gemeinsamen Mittagessen besichtigte die Versammlung am Nachmittag unter der kundigen Führung von Dr. Siegrist das Schloss Hallwil.

Ein vom Verlag Sauerländer offerierter Imbiss beschloss die diesjährige Jahresversammlung, der sowohl hinsichtlich der Teilnehmerzahl und des Ertrages als auch angesichts der sonnigen Witterung ein erfreulicher Erfolg beschieden war.

Christoph Graf